



## SEMMELWEIS UNIVERSITÄT

Medizinische Fakultät

Institut für Anatomie, Histologie und Embryologie

Institutsleiter

**Dr. med. Alán Alpár**

Professor

12.02.2024

## Bekanntmachung

Makroskopische Anatomie und Embryologie II. (DZ I.) - Studienjahr 2023/2024, 2. Semester

### Lehrstoff:

- I. Maxillofaziale Anatomie und Embryologie: Anatomie des Kopfes und Halses** (mit den Eingeweiden; Kiefergelenk, Kopf- und Halsmuskeln). **Anatomie der Zähne.**
- II. Makroskopische Anatomie und und Embryologie der Kreislauforgane** (Herz, allgemeine Anatomie des Kreislaufsystems, Gefäße des Lungenkreislaufs, Gefäße des Körperkreislaufs, lymphatisches System).
- III. Splanchnologie (makroskopische Anatomie und und Embryologie):** Verdauungstrakt, Atmungsorgane, Urogenitalsystem, Bauchfell, Gliederung der Körperhöhlen, Beckenboden, Damm. Blut- und Lymphgefäße, Lymphknoten, Nerven des Kopfes und Halses, der Brusthöhle, Bauchhöhle und des Beckens.

Institutsregelungen bezüglich der Verspätungen: Verspätung über 5 Min zählt als Fehlstunde.

Die Teilnahme an den Praktika ist **obligatorisch**. Sie dürfen nur an **25% der Praktika** (inkl. Demonstration) **fehlen**, das Nachholen der Praktika ist nicht möglich. Die Demonstration (obligatorisches Testat) ist an dem angegebenen Termin zu absolvieren. Bei un erfolgreicher Demonstration (Abwesenheit oder Note 1) bestehen zwei Wiederholungsmöglichkeiten (Nachholtermine) während der letzten 2 (13-14.) Studienwochen.

Die Voraussetzung für die Anerkennung des Semesters sowie den Antritt des Rigorosums ist die **Anwesenheit** an den Praktika und der Demonstration (mind. 75%) und **die bestandene** (Note mind. 2) **Demonstration**.

**Demonstration:** 7. Studienwoche, 1. Praktikum (Montag); mündlich, im Seziersaal. **Thema: Maxillofaziale Anatomie.**

**Fakultatives Testat** in Woche 14 (letztes Praktikum, mündlich, im Seziersaal).

**Thema:** praktisches Material des 1. und des 2. Semesters:

**1. Extremitäten**

**2. Eingeweide** (bis auf Kopf-Hals; aber Embryologie auch).

Falls alle 2 Teile des fakultativen Testates mit Noten 3, 4 oder 5 bestanden werden, können diese Noten als Teilnoten im Rigorosum **als praktische Prüfungsnoten** (aus Themen Extremitäten und Eingeweide) anerkannt werden. Das fakultative Testat kann nur am angegebenen Termin bestanden werden. Es gibt keine Möglichkeit zur Wiederholung oder Verbesserung. Bei einer Teilnote ungenügend (1) oder genügend (2) erhält man keine Befreiung.

**Sezieraufgabe:** Studenten sollen bis zum Rigorosum (entw. während dem 1. oder dem 2. Semester) ein anatomisches Präparat anfertigen und vorstellen, ohne welches man zum Rigorosum nicht antreten darf.



## SEMMELWEIS UNIVERSITÄT

Medizinische Fakultät

Institut für Anatomie, Histologie und Embryologie

Institutsleiter

**Dr. med. Alán Alpár**

**Professor**

**Thema des Rigorosums:** Lehrstoff des 1. und des 2. Semesters (*Makroskopische Anatomie und Embryologie 1 und 2*).

Das Rigorosum beginnt mit einer schriftlichen Prüfung (im Moodle-System, eine Teilnote). Wenn der Computer Test erfolgreich bestanden wurde, setzt sich die Prüfung mit einem praktischen, mündlichen Teil (mit 4 Teilnoten) fort (makrosk. Anatomie und auch Embryologie). Die beiden Teile müssen erfolgreich bestanden werden. Die Endnote wird aus den 5 Teilnoten berechnet:

1. *schriftlicher Teil (Computertest)*,
2. Extremitäten,
3. Eingeweide (bis auf Kopf-Hals),
4. Maxillofaziale makroskopische Anatomie,
5. makroskopische Anatomie des zentralen Nervensystems.

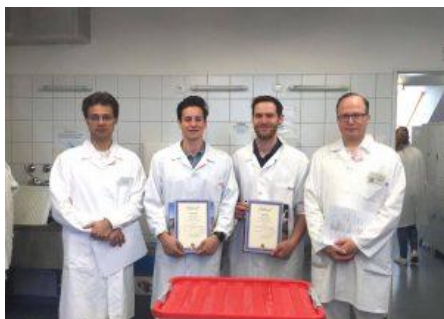
### **Studienwettbewerb**

Thema: Lehrstoff des 1. und des 2. Semesters.

An dem Wettbewerb dürfen alle Studierenden teilnehmen, die bei der maxillofazialen Demonstration eine Note 4 oder 5 erhalten haben.

**a) schriftlicher Teil.** Wenn der schriftliche Wettbewerb mit einer 4 oder 5 bestanden wird, kann diese Note als Teilnote im Rigorosum anerkannt werden (=Befreiung vom Test). Dadurch besteht das Rigorosum nur aus einem praktischen Teil (ohne Test). Sollte das Rigorosum nicht bestanden (Note 1) werden, bleibt der Bonus für alle Wiederholungsprüfungen *im aktuellen Semester* bestehen (das gilt bis zum Ende der Sommerprüfungsphase und Nachprüfungsphase; für das CV-Rigorosum im Dezember bleibt der Bonus nicht bestehen).

**b) praktischer Teil.** Die besten Studierenden (1-3. Platz beim schriftlichen Wettbewerb, mit Note 4 oder 5) dürfen an einem **praktischen Wettbewerb** („Fähnchentest“) teilnehmen. Die Gewinner (des ganzen Wettbewerbes) bekommen ein Zertifikat.



Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

*Dr. med. Károly Altdorfer*  
außerordentlicher Professor  
Unterrichtsbeauftragter



SEMMELWEIS UNIVERSITÄT

Medizinische Fakultät

Institut für Anatomie, Histologie und Embryologie

Institutsleiter

Dr. med. Alán Alpár

Professor

## Makroskopische Demonstration (DZ)

Maxillofaziale Anatomie, 2024

**Termin, Ort:** 7. Studienwoche, 1. Praktikum (Montag); mündlich, im Sezierraum.

### Themen:

Mundhöhle (Frontalschnitt), Sulcus medianus/medialis/lateralis linguae  
Anatomie des Gaumens, Isthmus faucium  
Anatomie der Zunge  
Anatomie und Topographie des Mundbodens  
Rachen, Rachenmuskulatur, peripharyngelae Räume  
Nasenhöhle und Nebenhöhlen  
Knorpeliges Skelett, Gelenke und Muskeln des Kehlkopfes  
Schleimhaut und Räume des Kehlkopfes  
Anatomie der Zähne  
Zahnwachstum (Dentitio), Zahnwechsel (Exfoliatio)  
Blutversorgung und Innervation der oberen Zahnreihe und Gingiva  
Blutversorgung und Innervation der unteren Zahnreihe und Gingiva  
Articulatio temporomandibularis  
Zubeißer und Mundöffner  
Mimische Muskulatur  
Kaumuskulatur und Mechanismus des Kauens  
Anatomie (mit Innervation) der Glandula parotidea, Nidus parotideus  
Anatomie (mit Innervation) der Glandula submandibularis, Regio submandibularis  
Anatomie (mit Innervation) der Glandula sublingualis, Regio sublingualis  
Äste des N. ophthalmicus  
Äste des N. maxillaris  
Äste des N. mandibularis  
Äste des N. facialis  
Äste des N. glossopharyngeus  
N. vagus, N. accessorius, N. hypoglossus  
Lymphknoten und Lymphableitung von Kopf und Hals  
Äste der A. carotis externa  
Äste der A. maxillaris  
Verlauf und Äste der A. carotis interna  
Venen des Kopfes  
Sympathisches und parasympathisches Nervensystem des Kopfes  
Plexus cervicalis

Gehirnneckerne  
Halsmuskeln, Halsdreiecke, Halsfaszien  
Orbita  
Äste des N. oculomotorius, N. trochlearis, N. abducens  
Extraokuläre Muskulatur